

Diskussion "Direktdemokratische Elemente" (aus dem Corona-Hauptthread)

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 7. Dezember 2020 14:00

Zitat von Lehramtsstudent

Miss Miller sollte nicht die Entscheidungen *alleine* treffen. Als Teil einer größeren Gruppe, warum nicht? Wie gesagt, sie muss ja auch mit den Folgen leben.

Du scheinst davon auszugehen, dass unser Leben wesentlich anders verlief, wenn wir ein direktdemokratisches System hätten. Abgesehen von den genauen Abläufen in der Schweiz oder anderswo, hypothetisch weitergesponnen:

Wenn alle deutschen Bürger*innen gefragt worden wären, ob sie aktuell eine MNS-Pflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln befürworten würden, denkst du, sie wäre abgelehnt oder angenommen worden? Nur weil du persönlich etwas doof findest, heißt das noch lange nicht, dass die Mehrheit das doof findet, ganz unabhängig vom Bildungshintergrund. Dass eine Minderheit gerade auf Marktplätzen schreiend verkündet, dass sie irgendwas doof findet und sich selbst in einer Diktatur wähnt macht den Unmut noch lange nicht zum Mehrheitswunsch.